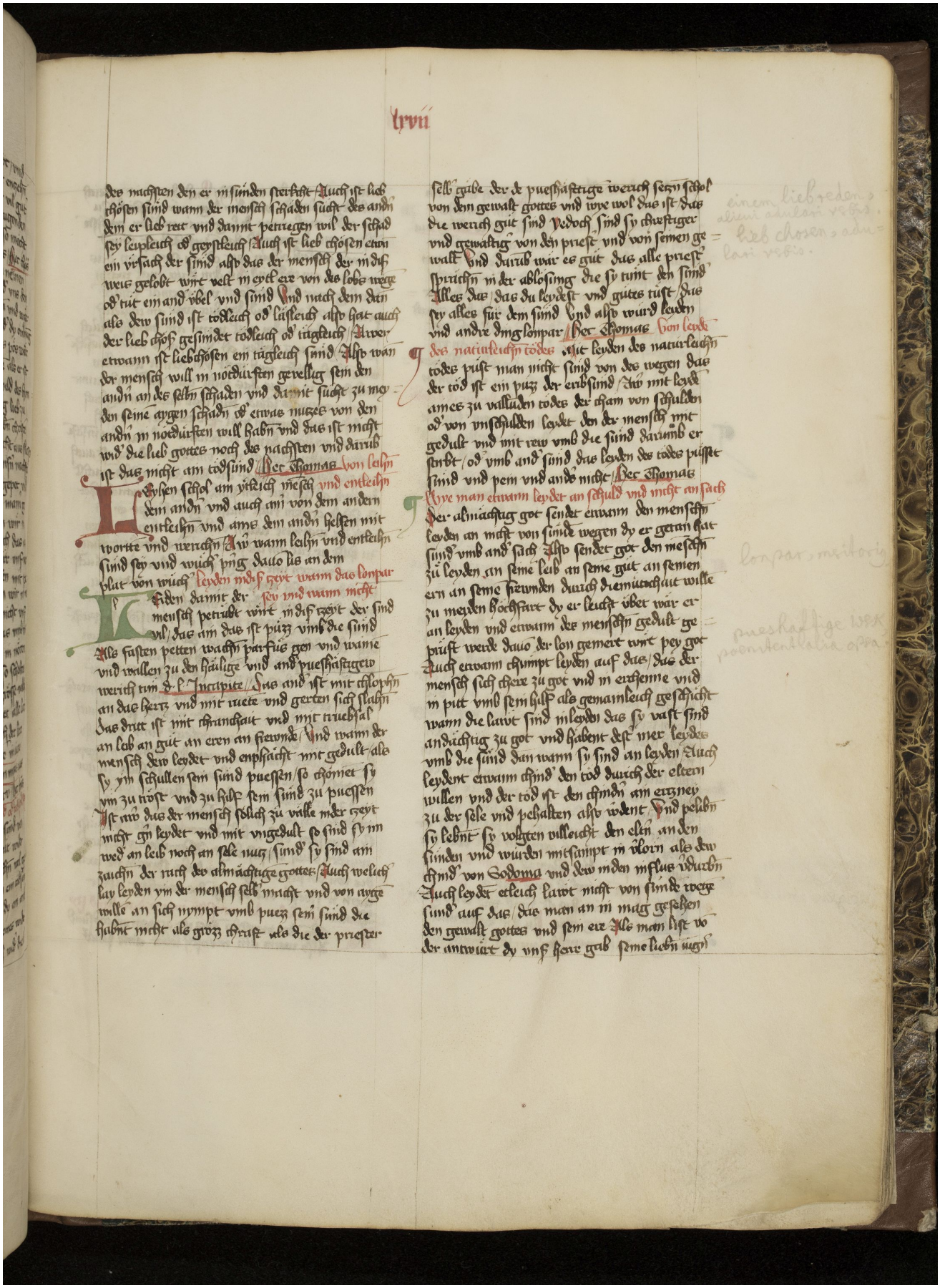
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=545
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



lxvii

des nachsten den er in sunden stertzt / Auch ist lieb
chosen sind wann der mensch schaden sucht des andern
dem er lieb ret vnd damit pertregen wil der schuld
sy leupleich od' geystleich / Auch ist lieb chosen etwa
ein versuch der sind also das der mensch der in dis
weis gelobt wirt velt in eyt ere von des lobes wege
od' tut ein and' vbel vnd sind sind nach dem dan
als dew sind ist todleich od' lustleich also hat auch
der lieb chos gesindet todleich od' tugtleich / Awer
etwann ist liebchosen ein tugleich sind / Also wan
der mensch will in notdurften gerellig sein den
andern an des selben schaden vnd damit sucht zu me-
den seine aygen schaden od' etwas nutzes von den
andern in notdurften will habn vnd das ist nicht
wid' die lieb gottes noch des nachsten vnd darub
ist dez nicht am tod sind / Der thomas von leihn
Leysen schol am yttelich mensch vnd entleihn
dem andern vnd auch ain von dem andern
entleihn vnd ains dem andern helfen mit
worte vnd werchn / Aw warm leihn vnd entleihn
sind sey vnd wuch' pring dauo lis an dem
plut von wuch' leyden mds zeyt warm das lonpar
Kiden darmit der sey vnd warm nicht
mensch petrubt wirt in dis zeit der sind
vil / das am das ist pazz vmb die sind
Als fasten petten wachn parfus gen vnd wame
vnd wallen zu den hailige vnd and' pueshaftigen
werch tum d. l. incipit / Das and' ist mit chlopfn
an die hertz vnd mit ruete vnd gerten sich slahn
Das drit ist mit chranchait vnd mit truebsal
an leb an gut an eren an freunde / Vnd warm der
mensch dew leydet vnd enphacht mit gedult als
sy vm schullen sein sind puessen / so chomet sy
vm zu trost vnd zu hilf sein sind zu puessen
Ist aw das der mensch solich zu ville mer zeyt
nicht gn leydet vnd mit vngedult so sind sy vm
wed' an leib noch an sele nutz / sind' sy sind am
zaichn der rach des almächtigen gottes / Auch welich
lay leyden vm der mensch selb' wracht vnd von aygen
wille an sich nympt vmb puez sein sind die
haibnt nicht als grozz christ als die der priester
selb' gibe der d pueshaftige werch sezn schol
von dem gewalt gottes vnd iwe wol das ist das
die werch gut sind Yedoch sind sy chrestiger
vnd gewaltig von den priest vnd von seinen ge-
walt vnd darub war es gut das alle priest'
spritchn in der ablosing die sy tunt den sind'
Alles das / das du leydest vnd gutes tust / das
sy alles fur dein sind vnd also wurd leuden
vnd andre dmg lompar / Der thomas von leyde
des natirleichn todes / Mit leyden des natirleichn
todes pist man nicht sind von des wegen das
der tod ist ein pazz der erb sind / Aw mit leyde
ames zu villuden todes der cham von schulden
od' von vnschulden leydet den der mensch mit
gedult vnd mit rew vmb die sind darumb er
stirbt / od' vmb and' sind das leyden des todes pisset
sind vnd pem vnd and' nicht / Der thomas
Iwe man etwann leydet an schuld vnd nicht an sach
Der almächtig got sendet etwann den mensch
leyden an nicht von sinde wegen dy er getan hat
sind' vmb and' sach Also sendet got den mensch
zu leyden an seine leib an seine gut an seinen
ern an seine freunden durch die mitchait wille
zu mezen hochfart dy er leicht vbet war er
an leyden vnd etwann des mensch gedult ge-
prift werd dauo der lon gemert wirt pey got
Auch etwann chumpt leyden auf das / das der
mensch sich chere zu got vnd in erkenne vnd
in pit vmb sein hilf als gemainleich geschicht
wann die laut sind in leyden das sy vast sind
andächtig zu got vnd habent dest mer leydes
vmb die sind dan wann sy sind an leyden Auch
leydent etwann chind' den tod durch der eltern
willen vnd der tod ist den chind' am ertzney
zu der sele vnd behalten also wolent vnd pelibn
sy lebnt sy volgten villeicht den eln an den
sinden vnd wurden mitsunpt in vlorn als dew
chind' von Sodoma vnd dew in den mflus vdurbn
Auch leydet erleich laut nicht von sinde wege
sind' auf das / das man an in mag gesehen
den gewalt gottes vnd sein ere Als man list vo
der antwirt dy vns herr grab seine liebn iungn

einem liebzeichen
aliui amicsi vobis.
Lieb chosen, adu-
lari vobis.

lonpar, meritorij

pueshaftige werk
poenitentialia opra